

Arbeitszeiten und Privatleben

Beitrag von „Sofie“ vom 20. Oktober 2014 12:35

Ich unterrichte Deutsch, ev. Religion und Geschichte und finde, dass in der Sek I Geschichte und insbesondere Reli wesentlich weniger Arbeit ist, da 1. keine Arbeiten geschrieben werden (nur Tests und die lassen sich sehr viel schneller korrigieren) und man 2. v.a. in Reli nicht so unter Druck steht. Wenn ich in der 5. oder 6. Klasse ein Thema nicht behandle oder nur ansatzweise ist das nicht so wild. In Deutsch ist das schon eher problematisch.

In der Sek II ist da kaum ein Unterschied bei den Fächern. Teilweise stecke ich sogar am meisten Arbeit in Religion, da wir viele anspruchsvolle und philosophische Themen behandeln, in die ich mich a) selbst einarbeiten muss und die ich b) schülergerecht aufarbeiten muss. Andererseits wiederholt sich der Stoff in der Oberstufe, was es (nach einigen Jahren) wahrscheinlich leichter macht. In Deutsch haben wir durch das Zentral-Abi immer andere Themen.

In SH hättest du mit kath. Reli zudem ein ziemlich leichtes Leben, weil in den Kursen immer nur zwischen 10 und 15 Schülern sind (ich habe immer 25-30 in ev. Reli sitzen). Ich weiß natürlich nicht, wie das in NRW ist.

Gruß, Sofie